

weinstein

DAS MAGAZIN FÜR GENIESSER



EINZIGARTIGES ANDALUSIEN

Insidertipps aus
dem Sherry-Paradies

WEIN IM RESTAURANT

So erkennen Sie
faire Preise

CLASSIC WEINE

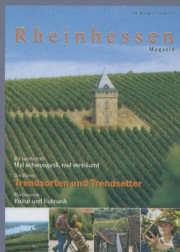
Top oder Mittelmaß?

FÜR SIE VERKOSTET!

Die besten Spätburgunder
und Sauvignons Blancs

350

TOP-WEINE
AB 1,89 EURO



**36 SEITEN
EXTRA-HEFT**

Rheinhessen:
Wo der Rote Hang zu Hause ist
Trends · Qualitäten · Adressen



**PLUS:
WEINWELT SPEZIAL**
Spitzenweine und
Käse aus Österreich

Adria, Alpen und Wein!

TRAUMHAFTE KÜSTEN, EIN LANDSCHAFTLICH SEHR ABWECHSLUNGSREICHES HINTERLAND

SOWIE DIE UNMITTELBARE NÄHE ZU DEN TOP-WEISSWEINGEBIETEN ITALIENS UND ÖSTERREICH MACHEN SLOWENIEN ZU EINEM WEINLAND, DAS MEHR BEACHTUNG VERDIENT.


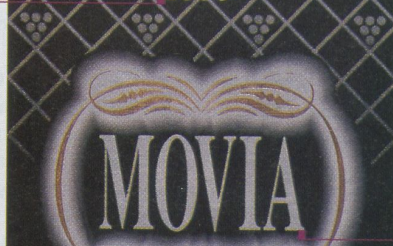


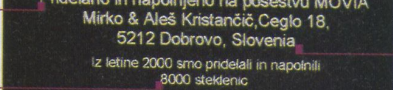




DIE ALLGEMEINE GEOGRAFISCHE Unwissenheit der Mitteleuropäer um die Staaten im Osten Europas ist für die meisten Bewohner aus Ländern des ehemaligen Warschauer Paktes zu Recht nicht nachvollziehbar. Da werden viele Nationen und Völker noch über zehn Jahre nach Fall des Eisernen Vorhangs in einen Topf geworfen, die Tausende von Kilometern auseinanderliegen. Im Falle Sloweniens ist das besonders frappierend, denn das ehemals zu Jugoslawien gehörende Land grenzt direkt an Österreich und Italien, mit dem es sich im oberen Teil die Adria teilt. Damit ist Slowenien von Deutschland aus schneller zu erreichen als jede Stadt in Spanien oder Mittelitalien. Eine weitere Grenze, die zum in Deutschland bekannteren Weinland Ungarn, verdeutlicht die exponierte und für den Weinanbau bestens geeignete Lage des kleinen Landes mit Hauptstadt Ljubljana, seit K.u.K.-Zeiten auch unter dem deutschen Namen Laibach bekannt.

Wie unsere Karte farblich hervorhebt, weist Slowenien drei große Anbauggebiete auf: Am bekanntesten durch die Nähe zu Italien und zum Meer ist Primorska, das Küstengebiet. Weiter im Landesinnern, östlich von Ljubljana bis zur und entlang der kroatischen Grenze die Region Posavje, auch Savegebiet genannt. Weiter im Norden, an der Grenze zu Ungarn, befindet sich das Drave- oder zu Deutsch Draugebiet. Die insgesamt 24 000 Hektar große slowenische Rebfläche – in etwa vergleichbar mit der Anbaufläche Rheinhessens – unterteilen sich in das mit 10 500 Hektar größte Anbaugbiet in der Podravje im Dreiländereck zwischen Österreich, Ungarn und Kroatien. Hier herrscht

mit 97 Prozent eine absolute Übermacht an roten Trauben. Der Weißwein spielt praktisch keine Rolle. In Posavje im Landesinnern Sloweniens erstrecken sich 5 500 Hektar entlang der slowenisch-kroatischen Grenze; hier ist das Verhältnis der roten und weißen Rebsorten mit 53 Prozent

weiß und 47 Prozent rot sehr ausgeglichen. Etwas größer noch und damit das zweitgrößte Anbaugbiet Sloweniens ist der als Primorska bekannte Teil oberhalb der adriatischen Küste mit rund 8 000 Hektar Rebfläche, welche sich in 65 Prozent weiße und 35 Prozent rote Trauben unterteilt.

Unter Kennern ist Slowenien als Weißweinland bekannt, was das eindeutige Verhältnis von 75 zu 25 Prozent zugunsten der weißen Klone klar belegt. Wer italienische Weißweine aus dem Collio oder ihre österreichischen Pendanten aus der Steiermark schätzt findet – keinen Steinwurf en

Jahrgang		Traubensorte Rebula = Ribolla Gialla
Name des Weinguts		Name des Weinguts
Seit 1820 im Familienbesitz		Anbaugebiet (Brda = Collio = Hügel)
Traubensorte		Movia seit 1820 im Familienbesitz
Spitzenwein mit geografischer Herkunft		Jahrgang
Görzer Hügel (= Collio Goriziano)		Weinbaugebiet
Erzeugt und abgefüllt im Weingut Movia		Slowenien
Vom Jahrgang 2000 erzeugten und füllten wir 8 000 Flaschen ab		Von Mirko & Ales Kristancic, Ceglo 18 5212 Dobrovo, Slowenien
Importeur notwendig bei nicht EU-Weinen		Amtliche Prüfungsnummer der Prüfstelle in Ljubljana

– auf slowenischer Seite
 entische Anbaubedingungen
 und somit sehr ähnlich schme-
 ckende Weißweine vor. Das ver-
 wundert weiter nicht, denn seit
 er Neuorientierung des Landes
 in Richtung Westeuropa werden
 viele geschichtliche Fakten of-
 fenkundig. So bedeuten Brda im
 Osten und Collio ein paar Meter
 weiter im Westen ein und das-
 selbe: Hügel. Und diese Hügel
 sind ein einziges Weingebiet, fein
 getrennt durch die grüne Grenze
 Sloweniens mit Italien: 1.500
 Hektar im Friaul, 2.000 Hektar
 auf slowenischer Seite.

Die Rebsorten Sloweniens sind
 aufgrund ihrer Schreibweise für
 Westeuropäer nicht leicht zu
 lesen oder auszusprechen, dabei
 handelt es sich oft um bekannte
 Trauben. Auch mit wenig Phana-
 sie ist ein Renski Riesling als
 Rhein-Riesling zu erkennen, mit
 etwas Vorwissen ein Laski Rizling
 als italienischer Riesling zu
 identifizieren. Andere kennens-
 werthe Rebsorten sind Malvazija,
 bei uns als Malvasia bekannt –
 aus ihr werden üppige Weiß-
 weine gemacht. Radgonska
 Kanina ist die aus Österreich be-
 kannte Bouvier-Traube und sehr
 süß. Sauvignon ist unser Sauvi-
 gnon Blanc und auch in Slowe-
 nien sehr beliebt – empfehls-
 wert dann, wenn er von guten
 Kellereien stammt. Sipon ist die
 in Ungarn Furmint genannte
 Rebsorte und gehört zu den Vor-
 eigetrauben Sloweniens. Tokaj
 wird in Slowenien der Graue
 Burgunder genannt, meistens
 handelt es sich hierbei um
 schweren Weißwein. Das Stich-
 wort für alle diese Rebsorten ist
 recht einfach zu merken: Belo
 vino, Weißwein.

Etwas schwieriger wird es beim
 Rotwein, denn im Deutschen
 kennen wir keine phonetische
 Abfolge von R und d am Wortan-
 fang. Doch erschließen sich die
 roten Rebsorten Sloweniens erst
 nach Bestellen eines Rdece vino.
 Zu den bekannten und auf-
 strebenden roten Trauben gehört
 Teran, auch Refosk genannt, wel-
 che sich von der italienischen
 Refosco-Traube ableitet und
 meist sehr runde und angenehm
 geschmeidige Weine hervor-
 bringt; empfehlenswert sind sie
 nur von Spitzenherstellern.

Wenn etwas in Slowenien ein
 gewisses Studium verlangt, dann
 sind es die Weinkategorien.
 Letztendlich sind sie auch nicht
 komplizierter als die deutschen
 Bezeichnungen, doch gehören
 slowenisch und die slawischen
 Buchstaben zu den exotischen
 Sprachen in Europa – ein Nach-
 teil gegenüber den traditionellen
 Weingroßmächten Italien, Frank-
 reich und Spanien, denn deren
 Bezeichnungen sind den deut-
 schen Konsumenten wesentlich
 geläufiger. Hier scheint eine Lö-
 sung noch nicht in Sicht, denn
 weder wollen die Slowenen ihre
 eigenständige Weinsprache auf-
 geben, noch ihre Weine anderen
 europäischen Produkten ge-
 genüber freiwillig benachteiligen.
 Spätestens mit der Osterweite-
 rung der Europäischen Union,
 die das kleine Land an der Adria
 noch weiter in die Mitte Europas
 rücken wird, werden solch lin-
 guistische Barrieren durch eine
 Vereinheitlichung aus der Welt
 geschafft sein. So lange bleiben
 Sloweniens Weine nur etwas für
 Reisende vor Ort oder Kenner der
 dortigen Weinszene, die sich in
 Deutschland über die wenigen,

spezialisierten Importeure selbst
 versorgen. Ein Tipp: Die deutsch-
 sprachige Website [www.slowe-
 nien-weine.de](http://www.slowe-

 nien-weine.de) des bayerischen
 Importeurs Viktoria Sagolla gibt
 fundierte Auskunft über die Top-
 Weingüter und Rebsorten Slo-
 weniens und hält zahlreiche
 Spitzenprodukte parat. **D**

CARLOS LANGE-PROLLIUS

SLOWENIENS WEINKATEGORIEN

Namizno Vino = Tafelwein

Deležno Vino = Landwein aus
 einer bestimmten Weinbauregion

Kakovostno Vino = Trockener
 Qualitätswein aus kontrollierter
 geografischer Herkunft. Sowohl
 Rebsorten als auch Weinberge sind
 vorgegeben. Das amtliche Verkos-
 tungsergebnis muss mindestens
 16.1 Punkte (von 20) betragen.

Vrhunsko Vino = Spitzenwein,
 für den neben den Basiskriterien
 des Qualitätsweins weitere
 strenge Bedingungen gelten:
 Angemeldete Lese, keine Anrei-
 cherung, keine Zusätze, keine
 Entsäuerung. Ausbau, Reife und
 Abfüllung dürfen nur im Her-
 kunftsgebiet erfolgen. Mindest-
 ergebnis bei den amtlichen Verk-
 ostungen: 18.1 Punkte von 20.

Vrhunsko Vino Pozna Trgatev =
 Spitzenwein Spätlese, bei dem die
 Lese frühestens 10 Tage nach der
 Hauptlese beginnen darf. Nur mit
 Botrytis cinerea infizierten Trau-
 ben erlaubt.

Vrhunsko Vino Izbor = Spitzen-
 wein Auslese, für den von der
 Sonne gebräunte Trauben selekt-
 tiert werden.

Vrhunsko Vino Jagodni Izbor =
 Spitzenwein Beerenauslese, für
 den die reifsten und süßesten
 Beeren ausgewählt werden.

**Vrhunsko Vino Suhi Jagodni
 Izbor** = Spitzenwein Trockenbee-
 renauslese, mindestens 32 Prozent
 Zucker (nach Babo).

Vrhunsko Vino Ledeno Vino =
 Spitzen-Eiswein, dessen Trauben
 bei mindestens -6 °C gelesen
 werden und mindestens 36 Pro-
 zent Zucker aufweisen müssen.

**PTP (Priznano Tradicionalno
 poimenovanje)** = anerkannte
 Bezeichnung für Weine, die nach
 traditionellen Methoden in einer
 bestimmten Region hergestellt
 werden.

Poznatgratev = Spätlese

